

König (mit Erstaunen).

Der Umkreis der Wagenräder erregt kein Geräusch; man sieht keinen Staub aufsteigen; der Wagen, den du anhältst, erscheint, obgleich er die Erde erreicht hat, doch nicht so, weil er den Boden nicht berührt.

Mât. So gross ist der Abstand zwischen Indra und dem Langelebenden!

König. **Mâtali!** in welcher Gegend ist **Mârîka's** Einsiedelei?

Mât. (mit der Hand zeigend).

Wo dort der Weise, unbeweglich wie ein Baumstamm, gegen die Sonnenscheibe gewendet steht mit dem in die Spitze eines Termitenhaufens versunkenen Körper, mit einer Brust, um die eine Schlangenhaut¹⁶⁾ gebunden ist, am Halse über die Massen gequält von sich ausdehnenden Schlingpflanzen, die ihn umringen, ein um die Scheitel gewundenes Haargeflecht tragend, das sich bis zu den Schultern erstreckt und mit Vogelnestern angefüllt ist.

König. Verehrung dir, dem streng Büssenden!

Mât. (nachdem er die Zügel am Wagen angezogen). **Grosser König!** da haben wir die Einsiedelei des **Prag'âpati** betreten, die mit von **Aditi** grossgezogenen **Mandâra**¹⁷⁾-Bäumen versehen ist.

König. Dieser Ort der höchsten Vollendung ist schöner, als **Indra's** Himmel. Es kommt mir vor, als wenn ich in einen **Amrita**¹⁸⁾-See hinabgestiegen wäre.

Mât. (nachdem er den Wagen angehalten). Der Langelebende steige ab!

König (nachdem er abgestiegen). **Mâtali!** was wird der Herr jetzt thun?

16) Die bei ihm die Brahmanenschnur vertritt.

17) **Wilson u. d. W.** „1) One of the five trees of **Sverga**. 2) The coral tree, (*Erythrina fulgens*). 3) Swallow wort, (*Asclepias gigantea*).“ Es ist hier wohl der zuerstgenannte Baum gemeint, da sich auch der **Kalpavrixa** (s. den nächstfolgenden Vers) in **Mârîka's** Büsserhain befindet.

18) Die Speise der Götter, Ambrosia oder Nectar.